

# Lucie Štěpánová

Lucie Stepanova wurde in Prag geboren. Ihre Mutter ist Sängerin und ihr Vater Geiger. Im Alter von vier Jahren begann sie, Klavier zu spielen. Ihren ersten Cellounterricht bekam sie im Alter von elf Jahren. Sie studierte Cello am Prager Konservatorium bei Jaroslav Kulhan und setzte ihr Studium 1994 in Utrecht am Konservatorium bei Lenian Benjamins und Elias Arizcuren fort. 2001 erhielt sie ihr Orchesterdiplom bei Christoph Henkel an der Freiburger Musikhochschule in Deutschland. 2003 schloß sie ihr Studium mit dem Artist Diplom ( Solisten Diplom) bei Janos Starker an der School of Music in Indiana University in USA ab. Im gleichen Jahr gewann sie dort den 1. Preis beim David Popper Wettbewerb. Lucie nahm während ihres Studiums an zahlreichen Cello- und Kammermusik-kursen teil.

Sie spielt oft als Solistin mit Orchester und in verschiedenen Kammermusikbesetzungen. Sie hat mehrere Aufnahmen und Live-Konzerte für das Tschechische Radio Vltava gemacht, Solorecitals beim Festival Junges Prag gespielt und ist als Solistin mit dem Prager Filharmonisch Orchester FOK aufgetreten. Mit dem Freiburger Akademischen Orchester tourte sie als Solistin durch die USA. Es wurden zwei Dokumentationen über Lucie gemacht, für japanische und tschechische Fernsehsender. Der tschechische Komponist Jiri Gemrot hat ein Stück für sie und ihre Mutter komponiert, welches sie zusammen für den tschechischen Rundfunk aufgenommen haben. Auf der Solotourne in Japan hat sie in der Casuals Hall in Tokyo für die Japanische Prinzessin gespielt.

Von April 2004 bis April 2009 war sie festes Mitglied des Cello Octets Conjunto Iberico in Amsterdam. Mit diesem Ensemble hat sie Konzerte gegeben in Amerika, Mexiko, Brasilien, Spanien, Deutschland, England, Frankreich, Italien, Polen und Kroatien und zusammengearbeitet mit Solisten und Komponisten wie Bernarda Vink, Tereza Berganza, Arvo Pärt und Mauricio Kagel.

Seit 2007 formt sie ein Duo mit der Pianistin Ksenia Kouzmenko mit der sie in den Konzertsälen in den ganzen Niederlanden spielt, z.B. im Concertgebouw Amsterdam. Lucie ist vielseitig in ihren musikalischen Tätigkeiten. Sie hat z.B. ein Projekt 'Bach in het donker' ins Leben gerufen. Sie spielt dabei Solokompositionen von J.S.Bach und anderen Komponisten ganz im Dunkeln. Auf diese intime Art gibt sie den Zuhörern die Möglichkeit, die Konzentration völlig auf die Kraft des Klanges zu richten. Die Premiere hat im Parooltheater in Amsterdam stattgefunden. Dieses Projekt fand regen Anklang und wurde deshalb mehrmals wiederholt.